


Jan Kanter wird Online-Chef bei der Thüringer Allgemeine

ERFURT / ESSEN, 29.07.2015. Jan Kanter wird ab dem 1. August 2015 neuer Online-Chef der Thüringer Allgemeine (TA). Er folgt auf Jan Hollitzer, der zur Berliner Morgenpost gewechselt ist, die ebenfalls zur FUNKE MEDIENGRUPPE zählt.

Mit dem Portal www.thueringer-allgemeine.de übernimmt Kanter das mehrfach preisgekrönte Online-Portal der Thüringer Allgemeine, das zu den führenden Internetauftritten im Osten Deutschlands zählt.

TA-Chefredakteur Paul-Josef Raue setzt vor allem auf die Crossmedia- und Marketing-Erfahrungen Kanters: „Jan Kanter wird unseren gemeinsamen Zeitungs- und Online-Desk weiterentwickeln, Print und Online noch stärker verknüpfen, das journalistische Profil stärken sowie neue und vor allem jüngere Leserinnen und Leser für einen starken und attraktiven Journalismus gewinnen.“

Der 49-jährige Jan Kanter war als stellvertretender Leiter der Service- und Entwicklungs-Redaktion der Axel Springer SE in Berlin tätig. Er bringt umfangreiche Erfahrungen in der Entwicklung und Positionierung neuer Produkte mit. Als langjähriger Blattmacher bei der Tageszeitung Die Welt ist er zudem mit dem Nachrichtengeschäft und dem Politikbetrieb gut vertraut.



Die FUNKE MEDIENGRUPPE ist auf dem Weg, das beste Medienhaus in Deutschland zu werden. Der Fokus liegt auf zwei Geschäftsfeldern: Regionalmedien sowie Frauen- und Programmzeitschriften. Mehr als 1.500 Journalisten und rund 4.000 „Medienmacher“ arbeiten bei FUNKE. In Deutschland gibt das Unternehmen Tageszeitungen in Berlin, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Thüringen heraus, darunter „Berliner Morgenpost“, „Braunschweiger Zeitung“, „Hamburger Abendblatt“, „Westdeutsche Allgemeine Zeitung“ und „Thüringer Allgemeine“. Im Magazinbereich gehört FUNKE zu den größten Anbietern. Zum Portfolio zählen Titel wie „Hörzu“, „Gong“, „TV Digital“, „die aktuelle“, „Frau im Spiegel“ oder „Bild der Frau“. Hinzu kommen zahlreiche Tier-, Rätsel-, Spezialzeitschriften und Lebensart-Magazine. An allen ihren Tageszeitungsstandorten gibt die FUNKE-Gruppe die jeweils führenden Anzeigenblätter heraus. In NRW hält FUNKE Mehrheitsbeteiligungen an lokalen Radiosendern. Darüber hinaus ist das Unternehmen auch auf dem österreichischen Zeitungsmarkt engagiert („Kronen Zeitung“, „Kurier“).